

Ich bin für 6 Wochen mit Erasmus in Wien!

Trotz sehr viel Bemühung und Geduld hat es sich sehr ausgezahlt.

Wenn dich das Erasmus Program anspricht solltest du auf jeden Fall sehr viel Geduld und Mut mitbringen. Man sollte offen für neue Eindrücke und neue Menschen sein, dann wirst du auf jeden Fall eine super spannende und unvergessliche Zeit haben, an der du sehr wachsen wirst.

Da ich die restliche Zeit meiner Ausbildung in der Krippe arbeite ist der Einblick in den Hort in jeder Hinsicht eine ganz neue Erfahrung. Ich bin sehr dankbar den Einblick in eine andere Altersgruppe machen zu können, um so neue Erfahrungen zu sammeln und vielleicht auch mit neuen / anderen Ansichten zum Arbeitsplatz zurück zu gehen.

Unterschiede des pädagogischen Ansatzes zwischen Deutschland und Österreich sind hier nicht sehr stark zu erkennen. Die Einrichtung lebt und verkörpert das selbe Bild vom Kind und hier wird die Partizipation sehr deutlich gelebt. Jedoch gibt es sichtliche Unterschiede in der Umsetzung der Inklusion und Integration. Da Österreich ein breites Angebot an integrativen Klassen und gezielten Förderungen anbietet, die sich auf alle Kinder, unabhängig von ihren Voraussetzungen bezieht. Da es ein deutsch sprachiges Land ist kannst du hier super und ohne Probleme neue Eindrücke sammeln.

Mein Tipp: Beginne mit der Suche nach einer Einrichtung früh genug.
Suche dir, wenn möglich eine Bleibe in einer WG, so knüpfst du sofort neue Kontakte und findest Anschluss.

Aber natürlich spielt ein wenig Glück auch immer eine Rolle :)

